SCHADEN.NEWS










07.08.2024

COLORMOTION: „BEIRAT IST WICHTIGER IDEEN- UND IMPULSGEBER“

Bereits 2001 gründete die Reparaturlackmarke Glasurit mit ColorMotion ihr eigenes Kundennetzwerk. Das Ziel: Die K&L-Werkstätten unterstützen, ihr Geschäft erfolgreich weiterzuentwickeln. Über 300 Mitglieder zählt das Netzwerk von ColorMotion inzwischen auf DACH-Ebene. Am ursprünglichen Ziel hat sich seither nichts geändert, auch wenn die Unterstützung der Betriebe in den letzten Jahren deutlich vielschichtiger und umfassender geworden ist, also noch zu Beginn. „Inhaberinnen und Inhaber von K&L-Betrieben stehen heute vor einer Vielzahl von Aufgaben – und zwar parallel zum Tagesgeschäft. ColorMotion steht seinen Partnerbetrieben dabei mit einem starken Expertennetzwerk und einem umfassenden Schulungs- und Beratungsangebot zur Seite“, betont Netzwerkmanagerin Antje Strohmeier, die 2022 gemeinsam mit Dennis Friedag die Leitung des Kundennetzwerkes übernahm.

Tatkräftige Unterstützung erhält das Team dabei vor allem von dem ColorMotion-Beirat. „Dieser ist für uns ein wichtiger Ideen- und Impulsgeber. Die Mitglieder repräsentieren unsere Mitgliedsunternehmen und spiegeln deren Bedürfnisse und Fragen wider“, erklärt Antje Strohmeier.

VERTRETER AUS DER PRAXIS

Der Beirat setzt sich deshalb bewusst aus Vertretern der Reparaturwerkstätten zusammen. Dazu gehören aktuell Petra Pankel (Prokuristin Lackier- und Karosseriefachbetrieb Pankel mit insgesamt sieben Standorten), Oliver Trowitzsch (Inhaber Ott Lackierzentrum), Tim Räther (Inhaber Lackiererei Rohenkohl-Design), Mario Mengel (Inhaber M-Color) sowie Fachberater Josef El Naib vom Händler Toplac. Neu hinzugekommen sind in diesem Jahr außerdem Kathrin Böge (Prokuristin Böge GmbH) und Stefan Schubert (Inhaber Schubert Karosserie + Lack).

Zweimal jährlich kommen die Beiratsmitglieder zusammen, um über aktuelle Themen rund um die ColorMotion-Aktivitäten und aktuelle Herausforderungen in der K&L-Branche zu diskutieren. Die Ergebnisse dieser Diskussionen fließen dabei direkt in die Netzwerkarbeit mit ein und spiegeln sich beispielsweise im Seminar- und Schulungsprogramm, im Unternehmerevent oder anderen Angeboten wider. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Fragen: „Wo liegen aktuell die größten Herausforderungen für die Betriebe und wo ist gerade Unterstützung erforderlich?“

„BERATUNGSBEDÜRFNIS DER BETRIEBE HAT SICH MASSIV GEWANDELT“

Und Unterstützungsbedarf gibt es in vielerlei Hinsicht, wie Mario Mengel weiß. Der Inhaber von M-Color ist seit vier Jahren Teil des Beirats und erklärt im Gespräch mit schaden.news: „Das Beratungsbedürfnis der Betriebe hat sich in den letzten Jahren massiv gewandelt. Der Markt ist sehr dynamisch und schnelllebig geworden, so dass heute andere Themen im Fokus stehen als noch vor ein paar Jahren.“ Gemeint sind damit beispielsweise der Fachkräftemangel, die energetische Ausrichtung, neue Digitalisierungstools und Technologien für den Werkstattbereich oder auch die Beratung rund um Prozessoptimierung und Effizienzsteigerung. Auch der Generationenwandel und die damit einhergehende Nachfolgeregelung sind heute viel diskutierte Themen.

Um seine Mitgliedsbetriebe in diesem schnelllebigen Markt passgenau unterstützen zu können, hat sich das ColorMotion-Netzwerk 2021 auch neu aufgestellt.

COLORMOTION-EVENT IN HAMBURG STEHT IN DEN STARTLÖCHERN

Aktuell steht sowohl für den Beirat als auch für das Netzwerk das ColorMotion-Unternehmerevent ganz oben auf der Agenda, das am 20. und 21. September in Hamburg stattfindet. Beim letzten Beiratstreffen im Juni diskutierten die Mitglieder deshalb intensiv über das Fachprogramm und mögliche Referenten in der Hansestadt. „Das Programm soll den Nerv der Betriebe treffen, also Themen und Bedürfnisse aus dem Werkstattalltag widerspiegeln“, betont Beiratsneuling Kathrin Böge im Gespräch mit schaden.news. Inzwischen steht das Programm und auch die Inhalte wurden passgenau an die aktuellen Herausforderungen im Markt angepasst. „Geplant sind neben einem Impulsvortrag beispielsweise Diskussionsbeiträge zum Fachkräftemangel und zum Generationswechsel. Darüber hinaus werden auch neue technologische Lösungen von Glasurit vorgestellt“, verrät Antje Strohmeier.

„GEGENSEITIGER AUSTAUSCH IST HEUTZUTAGE UNERLÄSSLICH“

Mit fast 250 Anmeldungen ist das Unternehmerevent bereits jetzt ausgebucht. Neben dem fachlichen Input steht bei der ColorMotion-Veranstaltung vor allem eins im Vordergrund: der persönliche Austausch der Netzwerkmitglieder. Das bestätigten auch die Beiratsmitglieder Kathrin Böge und Mario Mengel: „Der direkte Austausch unter Kollegen ist heute wichtiger denn je, denn auch wenn die strategische Ausrichtung oder die Kundenstruktur variieren, steht letztlich jeder vor den gleichen Herausforderungen.“ Das gilt auch für die Beiratstreffen selbst. So betont Kathrin Böge: „Ich freue mich, dass ich das ColorMotion-Netzwerk unterstützen und aktiv mitgestalten kann. Parallel dazu helfen die Beiratstreffen natürlich auch dabei, den persönlichen Horizont zu erweitern und einen Blick über den Tellerrand zu werfen, um am eigenen Betrieb arbeiten zu können.“

Carina Hedderich